

200 Jahre Lutter & Wegner am Gendarmenmarkt

In der 1811 von Christoph Lutter und August F. Wegner am Gendarmenmarkt eröffneten Weinhandlung wurde an rustikalen Holztischen politisiert, polemisiert, diskutiert, komponiert, gedichtet und gezecht. Unter anderem Carl Maria von Weber, Kapellmeister Himmel und Richard Wagner, Chamisso und Eichendorff tranken dort regelmäßig ihren Wein und Sekt und E.T.A. Hoffmann unterhielt die Tafelrunden Nacht für Nacht mit seinen spannenden Gespenstergeschichten. In den wilden Zwanzigern kamen aus den Filmateliers die großen Regisseure und die kleinen Statistinnen, aus den Theatern und Kabaretts die Operettenstars und Revuegirls. Nach dem Zweiten Weltkrieg mit all seinen Zerstörungen war dann die Weinstube im Keller noch kurz in Betrieb, musste diesen jedoch bald einstellen. Ein geplanter Wiederaufbau des zerstörten Hauses erfolgte nicht, sodass der Name Lutter & Wegner bald aus dem Stadtbild verschwand. Die Ruinen des Hauses mitsamt dem historischen Keller wurden bei der Wiederherstellung des früheren Gendarmenmarktes ab 1975, der nun Platz der Akademie hieß, komplett abgerissen. Doch nach der deutschen Wiedervereinigung wurde die Traditionsmarke Lutter & Wegner wiederbelebt. Der heutige Geschäftsführer Josef Laggner fand einen neuen Standort an der Charlottenstraße 56/Ecke Taubenstraße, ein Haus, in dem der Schriftsteller E.T.A. Hoffmann von 1815 bis zu seinem Tod 1822 wohnte. Im Jahre 1997 eröffnete die neue Lutter & Wegner Gastronomie. Josef Laggner knüpfte damit an die Vergangenheit an und erweckte den Namen Lutter & Wegner zu neuem Leben.



Historische Fassade des Stammhauses am Gendarmenmarkt.



V.l.n.r.: Anna Gottschalk, Saba Torkaman und Jaqueline Lüdtké (Secretary Plus) an ihrem neuen Arbeitsplatz.



Fotos: Bettina Volke.

Beachten Sie auch die Postkarte von Secretary Plus in Ihrem Briefkasten und sichern Sie sich Ihren Sonnengruß.

Secretary Plus jetzt auch in Berlin

Seit Februar 2011 ist der Personaldienstleister Secretary Plus mit einer neuen Niederlassung in Berlin vertreten. Das Unternehmen Secretary Plus, das sich auf den Bereich Management- und Office-Support spezialisiert hat, reagiert mit der Gründung seiner bundesweit achten Filiale auch auf steigende Auftragszahlen. Niederlassungsleiterin Anna Gottschalk und Personaldisponentin Saba Torkaman kümmern sich in der Luisenstraße in Berlin-Mitte ab sofort persönlich um die Zusammenführung von Kunden und Be-

werbern. Neben Vorstandssekretären vermittelt Secretary Plus auch Marketingassistenten, Sachbearbeiter und Rechtsanwaltsfachangestellte. Für Harriet Aans, General Manager von Secretary Plus, ist die Niederlassungseröffnung in der Hauptstadt ein wichtiger Schritt, das Angebot einem breiteren Kunden- und Bewerberstamm zu präsentieren. Doch dabei zählt Klasse statt Masse: „Wir möchten die Bedürfnisse unserer Kunden individuell erfassen und die freien Stellen optimal mit gut geschultem Personal besetzen“, betont Aans. „Für uns ist es wichtig, sich mit Bewerbern und Kunden und deren jeweili-

gen Vorstellungen gezielt auseinanderzusetzen“, ergänzt Gottschalk. „Nur so können alle Erwartungen erfüllt und eine dauerhafte Zusammenarbeit ermöglicht werden.“ Für beide spielt das Vertrauen zwischen Chefs und Angestellten eine wesentliche Rolle, um eine reibungslose Zusammenarbeit zu garantieren. Beide sind sich sicher, mit dieser Philosophie von Secretary Plus auch in der Hauptstadt punkten zu können. Die Secretary-Plus-Filiale in der Luisenstraße 41 in Berlin ist montags bis freitags von 8–17 Uhr geöffnet (Tel.: +49 30 240467970).

www.secretary-plus.de